



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 23.09.2020 – Auszug aus Drucksache 18/10152 –

Frage Nummer 52

mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordneter
**Christian
Zwanziger**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Vor dem Hintergrund, dass das Kabinett am 14.09.2020 beschlossen hat, die Gelder für die Hightech Agenda aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie als „Hightech Agenda plus“ aufzustocken, frage ich die Staatsregierung, wie verteilen sich die beschlossenen 15 Mio. Euro für die Regional- und Tourismusförderung auf die beiden Teilbereiche, in welche Projekte oder Förderprogramme sollen die Mittel für die Tourismusförderung konkret fließen und werden die Kosten der Hightech Agenda und der Hightech Agenda plus, die der Tourismusförderung zu Gute kommen sollen, auch durch Umschichtung bestehender Mittel finanziert (konkrete Umschichtungen auflisten)?

Antwort des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Die in der Hightech Agenda (HTA) plus enthaltenen Beschleunigungsmittel in Höhe von 15 Mio. Euro für das Haushaltsjahr 2021 entfallen vollständig auf das Sonderprogramm „Transformation@Bayern (T@B)“, um Anstrengungen des bayerischen Mittelstandes zur Digitalisierung und Transformation im Bereich der einzelbetrieblichen Investitionsförderung zu begleiten.

Weiterführende Informationen zu diesem Sonderprogramm der Bayerischen Regionalförderung finden sich auf der Homepage des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie unter: <https://www.stmwi.bayern.de/service/foerderprogramme/regionalfoerderung/#c72425>.